



Bavaria Königs Marsch 2020

HOAM

I bin dabei

Do lang

Des war 's

Zuckerl

Antworten!

Bavaria Königsmarsch fand auch in Corona Zeiten statt

Die Kult(ur)-Nachtwanderung war das erstes Event dieser Art nach den Lockerungen

Der 7. Bavaria Königsmarsch führte anlässlich des 134. Todestages von König Ludwig II. am Freitagabend einmal über 50 Kilometer rund um den Starnberger See. Das Event war bereits im Januar mit 300 TeilnehmerInnen ausgebucht und drohte aufgrund von Corona auszufallen. Doch dank eines ausgereiften Sicherheitskonzepts gab es auch im verflixten siebten Jahr grünes Licht vom Landratsamt für die Kult(ur)-Nachtwanderung der besonderen Art.

„Absagen können wir immer noch. Lasst uns deshalb lieber die Chance auf die Wanderung am Leben erhalten“, lautete das Credo von Organisator Michael Raab. Dann keimte mit den ersten Lockerungen Hoffnung auf. Ausschlaggebend waren schließlich ein umfangreiches Anti-Corona Maßnahmen- und Sicherheitskonzept und die enge Abstimmung mit dem Landratsamt Starnberg.

Ein riesiges Kamel geht durch das Nadelöhr der Corona Vorschriften

Einen Vorteil sieht Michael Raab in der Größe der Veranstaltung. Das Limit beträgt 300 TeilnehmerInnen, auch weil der familiäre Charakter erhalten bleiben soll. „Damit waren wir in jeder Hinsicht extrem flexibel. So konnten wir neben Starnberg beim Landhotel Huber in Ambach einen zweiten Start und erstmals erfolgreich einen Gegenmarsch installieren“, erzählt Raab. Von Beginn an waren die Starterfelder durch 20er Gruppen alle fünf Minuten bereits sehr entzerrt, zumal danach jeder sein Tempo gehen konnte. „Wir hatten immer den Eindruck, dass sich jeder an die Corona-Vorschriften hält“, berichten Marianne und Günter.

Kritische Stimmen und begeisterte Teilnehmer

Zwar gab es im Vorfeld auch sehr kritische Stimmen und Absagen, doch letztendlich kam es auf die Eigenverantwortung jedes Einzelnen an. „Wir waren richtig begeistert von den netten Leuten, der schönen 50-KM-Strecke und dem ganzen Event“, sagte zum Beispiel das Team Schwaben und Neigschmeckte. Auch insgesamt war das Feedback wieder hervorragend: „Es war einmal mehr traumhaft. Ganz herzlichen Dank für die großartige Organisation“, „ein gelungener Marsch und tolles Abenteuer trotz Corona!“

Im Ziel gab es vor dem Zwölfeläuten standesgemäß wie jedes Jahr Weißwürste und ein König Ludwig Weißbier. Außerdem liegen bereist schon wieder über 80 Anmeldungen für den 8. Bavaria Königsmarsch am 11. Juni 2021 vor.

Mehr Informationen, Bilder und Anmeldung auf www.königsmarsch.de



Feedback 2020

- „Ganz herzlichen Dank für Deinen Mut, Ausdauer und starke Nerven. Dieses riesige Kamel von 300 Teilnehmern durch das Nadelöhr der Corona Vorschriften zu zwängen, ist eine Meisterleistung der ganz besonderen Art. Du hast das Unmögliche möglich gemacht. Danke, für dieses wunderbare Highlight des Jahres 2020, das ich mit vielen Freunden der Wanderschnecken genießen durfte.“ (Sylvia)
- „Ein großes Dankschön, dass Du auch in diesem besonderen Jahr den Bavaria Königsmarsch möglich gemacht hast. Besonders gut hat mir unsere österreichisch-bayerische Connection gefallen. Die beiden schon etwas älteren Herren haben sich voll auf uns verlassen und uns sauber nach vorne getrieben. Das macht den BKM auch aus, neue Verbindungen schaffen, spannende neue Leute sehen, mit Wildfremden sprechen und für eine Nacht verbunden zu sein und ein Ziel zu haben, dann gemeinsam ankommen, sich austauschen und die lustigen, fertigen, schmerzverzerrten und auch glücklichen Gesichter zu sehen.“ (Andreas)
- „Es war wieder traumhaft. Ganz herzlichen Dank für die tolle Organisation und all Deine vielen Bemühungen im Vorfeld. Wir hatten immer den Eindruck, dass sich jeder an die Corona-Vorschriften hält. Vielen – vielen Dank.“ (Das Team „die Wölfe“)

Was wann wo?

Event:	7. Bavaria Königsmarsch 2020
Kategorie:	Kult(ur)-Nachtwanderung
Datum:	19./20. Juni 2020, 22 Uhr bis 12 Uhr
Anlass:	Zum 134. Todestag von König Ludwig II. gemeinsam die 50 km um den Starnberger See wandern
Teilnehmerlimit:	300 Wanderer - 59 % Frauen, 41 % Männer - 14 Jahre die jüngste, 75 Jahre der älteste Teilnehmer - Aus Hamburg, Berlin, Düsseldorf, Schwaben und Tirol
8. Austragung:	11. Juni 2021
Weitere Infos:	www.königsmarsch.de

Herzliches Vergelt´s Gott!

Allen fleißigen Helfern sowie den Partnern und ehemaligen Hoflieferanten:



Wandern ist im Trend

Laut aktuellen Studien gibt es allein in Deutschland über 37 Millionen Wanderer. Galt diese Art der Fortbewegung vor einigen Jahren noch als Domäne der älteren Generation, ist sie heute im Zuge der Nature Active Bewegung wieder chic und trendy.

Nicht zuletzt dank Büchern wie „Ich bin dann mal weg“ und neuen (Ultra-) Veranstaltungen wie den 24h von Bayern bekommt das Thema Wandern von stressgeplagten ebenso wie von leistungsorientierten Menschen jeden Alters starken Zulauf.

Dabei geht die Politik mit Bundeskanzlerin Angela Merkel und der Präsidentin des Bayerischen Landtags Ilse Aigner mit gutem Beispiel voran.

Idee und Organisation Michael Raab

Der gebürtige Münchner liebt das Extreme. In seiner ersten sportlichen Karriere fuhr er im Buckelpisten Europacup. Danach entdeckte er die Liebe für den Ultrasport. Los ging es im Jahr 2002 beim Ironman Frankfurt. Danach finishte er Paris-Brest-Paris, die inoffizielle Langstrecken Rad WM, nahm erfolgreich beim Ultra Trail du Mont Blanc, Marathon des Sables und Transalpine Run teil und lief bei den 100MeilenBerlin in die Top Ten. Außerdem war er der Erste, der nonstop von München bis auf den Gipfel der Zugspitze lief, und stand bereits zweimal beim Red Fox Elbrus Race auf 5.642 m und damit höchsten Gipfel Europas.

Mit dieser Leidenschaft für Sport organisiert er unter der Marke Laufcoaches.com selbst Events wie den GR20 Trans-Korsika, GR132 Around & across La Gomera, GR221 Trans-Mallorca, Zugspitz-Gipfelsturm, RUN for HOPE – einfach laufend helfen! oder Bavaria Königsmarsch.

Beruflich schreibt er unter anderem für den Focus, präsentierte 2016 sein Buch „Dein Weg zum Marathon Läufer – Du schaffst es“ und erarbeitet Kommunikationskonzepte wie zum Beispiel für ein Schweizer Treuhand Unternehmen oder das erste Münchner Olivenöl.

Interessant im Zusammenhang mit dem Bavaria Königsmarsch ist, dass einer seiner Vorfahren, der Münchner Theatinerbäck, von König Ludwig II. anno 1876 der Titel des königlich bayerischen Hoflieferanten verliehen worden war.



Kontakt und Rückfragen



Michael Raab

Tel. +49.170.33 33 306
mr@koenigsmarsch.de

Von-Branca-Str. 13
D-82194 Gröbenzell